

Mannheimer Psychiatrieerfahrene gegen Ausgrenzung

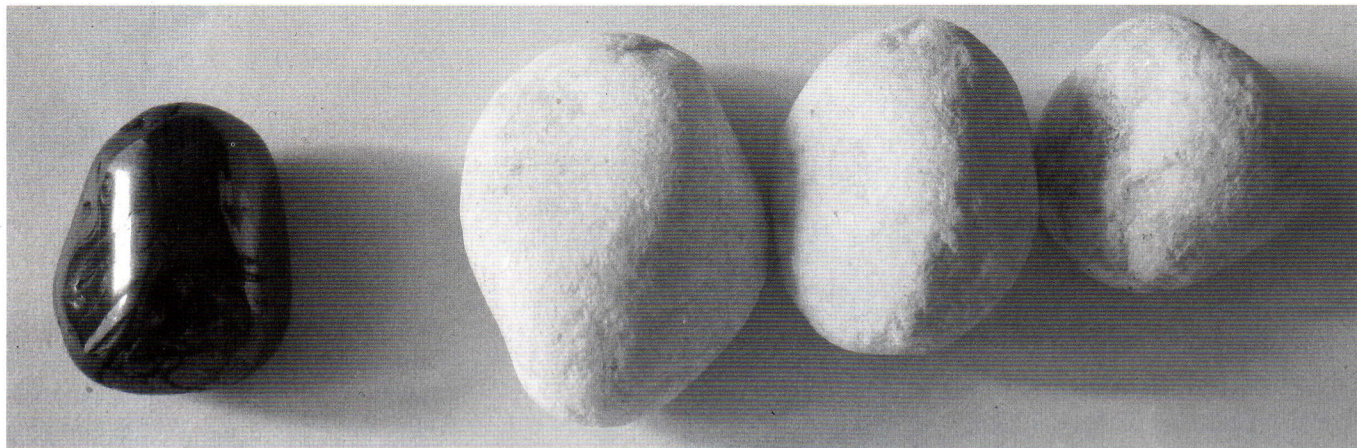


Foto: Wilhelmine Wuffli/pixelio.de

Mannheim. Die MIPE als Interessenvertretung Psychiatrie-Erfahrener in Mannheim vertritt alle Arten von psychischen Beeinträchtigungen und setzt sich für deren Entstigmatisierung ein.

Als 2009 beispielsweise die „Woche der seelischen Gesundheit“, ein Forum zur Aufklärung über psychische Erkrankungen, von der Stadt abgesetzt worden war, lud die MIPE Vertreter aller im Gemeinderat präsenten Parteien ein. Mittlerweile gibt es die Veranstaltung wieder.

Im „Forum Behinderung“, das seit 2007 existiert, werden – auch mit Unterstützung der MIPE – Aktionen für verschiedene Themen der Behinderung geplant. Es ist daher auch ein wichtiges Sprachrohr für psychisch Erkrankte.

Die MIPE-Vertretung in der trialogisch zusammengesetzten „Beschwerdestelle Psychiatrie Mannheim“ unterstützt Menschen, um deren Probleme mit psychiatrischer Behandlung friedlich UND zufriedenstellend zu lösen.

Öffentlichkeitswirksam tritt die MIPE regelmäßig in Erscheinung bei Veranstaltungen, wie der „Woche der Seelischen Gesundheit“, dem Neujahrsempfang der Stadt, dem Infostand der Selbsthilfe im Zentralinstitut für Seelische Gesundheit (ZI) und weiteren Info-Veranstaltungen. Ziel unseres Engagements ist die Verbesserung der Situation psychisch Erkrankter. *Melissa Nonnenmacher*

KONTAKT

Ulrike, Tel. 0621 / 47 47 44